



Kurzporträt



Charité - Universitätsmedizin Berlin

Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Das Zertifikat zum audit familiengerechte hochschule wurde am 15.03.2014 bestätigt. Die Charité - Universitätsmedizin Berlin ist eine der größten Universitätskliniken Europas und einer der größten Arbeitgeber der Stadt. Sie bietet medizinische Spitzenforschung, Lehre und Krankenversorgung auf höchstem Niveau. An vier Berliner Standorten werden im Jahr fast 140.000 stationäre und 600.000 ambulante Patientinnen und Patienten behandelt. Sie profitieren dabei von neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und modernster Technik. Die praxisnahe Ausbildung des ärztlichen Nachwuchses von aktuell 6974 Studierenden garantiert ein Höchstmaß an medizinischer Behandlungsqualität. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 12700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Der 2007 eingeschlagene Weg zu einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird mit der zweiten Re-Auditierung weiter verstetigt. Durch Sensibilisierungsmaßnahmen, Kommunikation und die Umsetzung familiengerechter Arbeits- und Studienbedingungen soll die Bewusstseinsänderung im Thema weiter befördert werden. In den Familienbegriff einbezogen sind neben Eltern und Alleinerziehenden mit eigenen und nicht leiblichen Kindern, auch Berufstätige und Studierende mit pflegebedürftigen Angehörigen ersten Grades. Neben einer weiteren Flexibilisierung der Arbeitszeit, dem ständigen Ausbau der Kinderbetreuungsmöglichkeiten und dem Entwickeln von Angeboten für Beschäftigte und Studierende, die Angehörige pflegen, soll in der Konsolidierungsphase weiterhin der intensiven Information und Kommunikation des Themas und der Sensibilisierung für familienbewusstes Führen breiter Raum gegeben werden.

Durchgeführte Maßnahmen

- (Auswahl)
- Verstetigung des Familienbüros als Informations- und Koordinierungsstelle
 - Wettbewerb „Familienfreundlichkeit an der Charité“
 - Einführung des Teams der Väterbeauftragten
 - Ausbau der Kitaplatz-Kooperationen
 - Ausbau der Arbeitszeitmodelle
 - Eröffnung des Kinderzimmers
 - „Eltern-Track“ im Modellstudiengang
 - „Elterncafés“ als Informations- und Unterstützungsangebot
 - Umfangreiche Beratungsangebote

Zukünftige Maßnahmen

- (Auswahl)
- Veranstaltungs- und Beratungsangebote für pflegende Angehörige
 - Weiterer Ausbau der Kinderbetreuungsmöglichkeiten
 - Kindernotfallbetreuung für studierende Eltern
 - Entwicklung eines Patengroßelternprojektes
 - Weitere Kooperation mit den „ProMediKids“
 - Strukturierte Unterstützung des Wiedereinstiegs nach Elternzeit
 - Intensive Kommunikation von Best-Practice-Beispielen
 - Weitere Erhöhung der Arbeitszeitflexibilisierung
 - Mentoringprogramm mit Bezug zum Thema

Stand: 15. März 2014